

# E02.15 Protokoll zum 06.04.2025

Zeit: 17:30 – 19:40 Uhr - anwesend: Margit, Jan, Patrick, , Friedrich - verhindert: Thies

## Vorweg:

Erste Vorstellung der Verba contracta

In Texten heißt es: ποιῶ „ich mache“, τιμῶ „ich ehre“, δηλῶ „ich verdeutliche“.

Es sind kontrahierte Formen: ποιῶ < ποιέω, τιμῶ < τιμάω, δηλῶ < δηλόω.

In den Lexika werden aber zur Klarstellung die nicht kontrahierten Formen angegeben, denn die Kontraktion fällt in den übrigen Personalformen unterschiedlich aus.

ποιῶ	ποιεῖς	ποιεῖ	ποιοῦμεν	ποιεῖτε	ποιοῦσιν
ποιέ-ω	ποιέ-εις	ποιέ-ει	ποιέ-ομεν	ποιέ-ετε	ποιέ-ουσι
τιμῶ	τιμᾶς	τιμᾶ	τιμῶμεν	τιμᾶτε	τιμῶσιν
τιμά-ω	τιμά-εις	τιμά-ει	τιμά-ομεν	τιμά-ετε	τιμά-ουσι
δηλῶ	δηλοῖς	δηλοῖ	δηλοῦμεν	δηλοῦτε	δηλοῦσιν
δηλό-ω	δηλό-εις	δηλό-ει	δηλό-ομεν	δηλό-ετε	δηλό-ουσι

Wir präzisieren unsere Kontraktionsregeln:

### Unsere bisherigen Regeln

1. Der „o“-Laut siegt immer.
2. Folgen die Vokale -α- und -ε- aufeinander, siegt der voranstehende und wird lang.

### Präzisierung

- ó + ε/ο > οῦ    ó + ει > οῖ    á + ο > ᾶ  
á + ει > ᾶ

**Vokabel-Spiel:** Es scheint Spaß gemacht zu haben. Jedenfalls gelang gemeinsam die Lösung.

**Wiederholung:** λέων καὶ μῦς εὐεργέτης

## Neu:

- 1 Ἀλώπηξ καὶ βότρυς  
Der Fuchs und die Traube
- 2 Ἀλώπηξ λιμὸν πάσχουσα,  
Ein/ Der Fuchs, der Hunger leidet, will
- 3 ὡς βλέπει ἀπὸ τινος ὑψηλῆς ἀμπέλου βότρυας κρεμαννυομένους,  
als er von einem hohen Weinstock Trauben herabhängen sieht,
- 4 βούλεται αὐτὰς ἐπιλαμβάνειν καὶ οὐκ δύναται.  
an sie gelangen und kann <es> nicht.
- 5 Ἀπαλλαττομένη δὲ πρὸς ἑαυτὴν λέγει· «Ὅμακές εἰσιν.»  
Im Fortgehen aber sagt er zu sich: „Sie sind unreif.“
- 6 Οὕτω καὶ τῶν ἀνθρώπων ἔνιοι τῶν πραγμάτων ἐφικνέεσθαι μὴ δυνάμενοι  
So schimpfen auch einige [der] Menschen, wenn sie die Dinge nicht erreichen können,
- 7 δι’ ἀσθένειαν τοὺς καιροὺς μέμφονται.  
wegen ihrer Schwäche auf die {Gelegenheiten} Umstände.

## Dazu:

Z. 1: Die Formen von βότρυς werden beim nächsten Treffen erklärt.

Z. 3: βλέπει ... βότρυας κρεμαννυομένους: Das ist wieder ein AcP, den wir hier mit dem dt. AcI übersetzen oder (weniger gut) mit einem Objektsatz: „er sieht, wie/ dass Trauben herabhängen“.

Z. 5: Das PC ἀπαλλαττομένη, hier mit einem (adverbialen) präpositionalen Ausdruck übersetzt, kann natürlich auch mit einem Adverbialsatz wiedergegeben werden: „Als er weggeht ...“ oder beordnend: „Er geht [aber] fort und (BO) ...“

Z. 5: πρὸς ἑαυτὴν λέγει: „er sagt zu sich“: Reflexivpronomen

## Zum Reflexivpronomen:

Das Reflexivpronomen bezieht sich auf das Subjekt des Satzes zurück: „Ich freue mich.“

Das Dt. kennt nur in der 3.Pers. das Reflexivpronomen „sich“, das in allen Kasus (außer Nom. und Gen.), Genera und Numeri verwendet wird:

„er/sie/es/ holt sich ein Osterei und freut sich darüber – sie holen sich jeder ein Osterei und freuen sich darüber.“

In der 1. und 2.Pers. ist das Reflexivum identisch mit dem Personalpronomen:

„Ich hole mir/ du holst dir/ wir holen uns/ ihr holt euch ein Osterei und freue mich/ freust dich usw. darüber.“

Das Gr. bildet eigene Reflexiva in allen Kasus (außer Nom.), Genera und Numeri:

ἐμαυτῶ	/ ἐμαυτῆ	// πρὸς ἐμαυτὸν	/ πρὸς ἐμαυτὴν λέγω	„ich sage mir // zu mir (selbst)“
σεαυτῶ	/ σεαυτῆ	// πρὸς σεαυτὸν	/ πρὸς σεαυτὴν λέγεις	„du sagst dir // zu dir (selbst)“
ἐαυτῶ	/ ἐαυτῆ	// πρὸς ἐαυτὸν	/ πρὸς ἐαυτὴν λέγει	„er sagt sich // zu sich (selbst)“
ἡμῖν αὐτοῖς	/ ἡμῖν αὐταῖς	// πρὸς ἡμᾶς αὐτοὺς	/ πρὸς ἡμᾶς αὐτὰς λέγομεν	„wir sagen uns/ zu uns (selbst)“
ὑμῖν αὐτοῖς	/ ὑμῖν αὐταῖς	// πρὸς ὑμᾶς αὐτοὺς	/ πρὸς ὑμᾶς αὐτὰς λέγετε	„ihr sagt euch/ zu euch (selbst)“
ἐαυτοῖς	/ ἐαυταῖς	// πρὸς ἐαυτοὺς	/ πρὸς ἐαυτὰς λέγουσιν	„sie sagen sich // zu sich (selbst)“

An der 1./2.Pl. sehen wir, dass die Reflexivität durch die nachgestellte Form von αὐτοῦ hergestellt wird (so wie im Dt. das „selbst“ als Verstärkung der Reflexivität nachgestellt werden kann).

Im übrigen wird zusammengeschrieben, auch mit Kontraktion: σεαυτῶ > σαυτῶ, ἐαυτῶ > αὐτῶ, ἐαυτοῖς > αὐτοῖς.

Im Gr. wird die Reflexivität bei vielen Verben auch durch das Medium ausgedrückt: λούομαι = λούω ἐμαυτόν.

## Hausaufgabe:

- 1) Die Formenbildung des Ind.Pr.A der Verba contracta verstehen und die von ποιέω möglichst schon lernen.
- 2) Die Formenbildung der Reflexiva verstehen, so dass Ihr sie im Text erkennt.
- 3) Ἀλώπηξ καὶ βότρυς zum Lesen und Runterübersetzen vorbereiten.
- 4) Vokabeln [E03.02](#) bis 08 einschließlich.
- 5) Wenn Ihr mögt [E03.01](#) bis Z. 8 interlinear übersetzen und mir bitte einreichen.  
Ihr könnt Euch den Text jetzt durch Klick auf 03.01docx am Anfang der Text-Datei herunterladen und dann interlinear einrichten.
- 6) Vergesst bitte das Platon-Zitat nicht:  
*μέτρον γὰρ ἕκαστος ἡμῶν ἐστι τῶν τε ὄντων καὶ μὴ.  
μυρῖον μέντοι διαφέρει ἕτερος ἐτέρου αὐτῷ τούτῳ,  
ὅτι τῷ μὲν ἄλλα ἔστι τε καὶ φαίνεται, τῷ δὲ ἄλλα.*